

Erste Seite:

Dieser Lindenbaum mit dem Kruzifix davor steht in der Ortschaft Schlitten, die nach Wessobrunn eingemeindet wurde.

Dort findet sich auch sein berühmtes Gegenstück – die Dorflinde mit jenem Steinblock, in dem das »Wessobrunner Gebet« eingemeißelt ist.

Vorherige Seite:

Mariensäule, Frauenkirche und das Neue Rathaus mit Turm und Glockenspiel:

In der Abenddämmerung kommen diese Sehenswürdigkeiten besonders gut zur Geltung.

Unten:

Heute tragen die Isarfloße – hier zwischen Wolfratshausen und Thalkirchen – keine

Handelsgüter wie Wein, Kalk, Gips oder Marmor, sondern Besucher aus Nah und Fern.

Seite 10/11: Deutschlands wurde schon
Blick von der Zugspitze in
Richtung Osten. Der im
Wettersteingebirge gelege-
ne höchste Berg

1590 unter dem Namen
»der Zugspitz« erwähnt.
Mehr als zwei Jahrhun-
derte später, 1820, setzte

der bayerische Leutnant
Karl Naus als erster seinen
Fuß auf den 2963 Meter
hohen Gipfel.

Inhalt

12

**Wie aus dem Bilderbuch –
Oberbayern**

26

**Zwischen Altmühl und
Fünf-Seen-Land**

Seite 38

Von ‘flüssiger Nahrung’
und anderen
Gaumenfreuden

58

**Vom Pfaffenwinkel
zum Tegernsee**

Seite 80

Märchen und Krimi –
das Leben Ludwigs II.

Seite 88

Der Blaue Reiter – die
Avantgarde in den Alpen

100

**Wendelstein, Chiemgau
und Berchtesgadener
Land**

Seite 112

Kleiner Festekalender

134 Register

135 Karte

136 Impressum